

Vernehmlassung Sportkonzept 2030

19. September 2022



Informationen und Ergebnisse

Informationen

Bisheriger Prozess

Rückblick Workshop 30. März 2022

Vision

Leitsätze und Massnahmen

Rückblick Prozess April - August



- **Austausch und Absprachen mit Dienstabteilungen, Stiftungen, Kanton**
 - ✓ AGES, IMMO, KJF, QUIN, SBA, SPL, STAV, VS
 - ✓ Kanton
- **Entwicklung Modelle Finanzierungsmechanismen**
 - ✓ Handlungsfähigkeit und -sicherheit in der Förderung
- **Entwicklungsklausuren Sportkonzept 2030**
 - ✓ Grundlagen
 - ✓ Schwerpunkte und Leitsätze
 - ✓ Handlungsfelder und Massnahmen
- **Berichterstattung politische Gremien**
 - ✓ Stadtrat und Bildungskommission

Schwerpunkte Workshop 1

**Vereinsstrukturen
Ehrenamt vs.
Professionalisierung**

Kommunikation und Netzwerk

**Sportstadt für alle
Sport- und Bewegungsangebote**

Infrastruktur und Anlagen

Förderkriterien

Aufgabenteilung Kanton - Stadt

Finanzierungsmechanismen

Workshop I: Ergebnisse



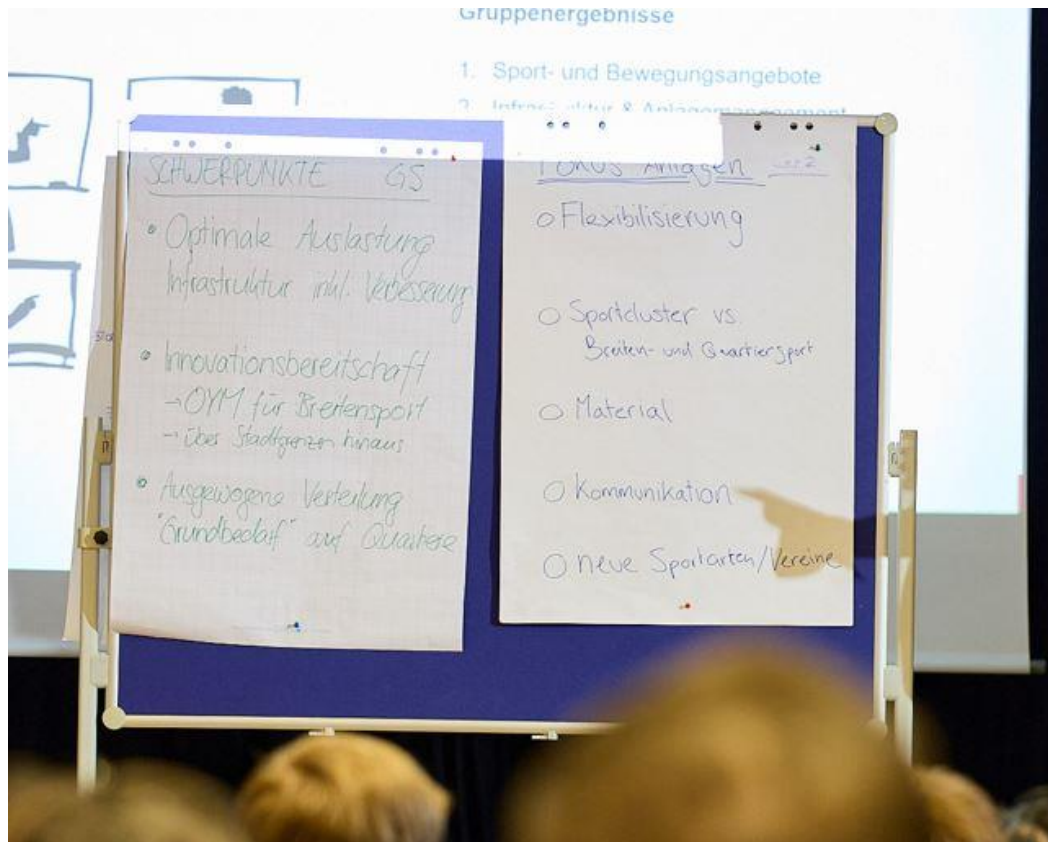
Vereinsstrukturen

1. Professionalisierung (Generationen einbinden)
2. Zusammenarbeit fördern (Stadt – Verein)
3. Einfachheit (Administration, Ehrenamt)

Sportstadt für Alle

1. Angebote für Alle
2. Bewegungsräume
3. Kooperationen

Workshop I: Ergebnisse



Infrastruktur und Anlagen

1. Ausgewogene Verteilung
2. Innovationsbereitschaft
3. Bewegung im öffentlichen Raum

Kommunikation und Netzwerk

1. Vereinsübergreifende Dialoge & Vernetzung fördern
2. Plattformen stärken (Dialog Luzern, Tag der Sportvereine)
3. Wertschöpfung Sport

Vision Sportkonzept 2030

Stadt Luzern: ein Ort, wo sich Jung und Alt mit Begeisterung bewegt!

- In der Stadt Luzern gehören Bewegung und Sport zum **Selbstverständnis**.
- In der Stadt Luzern sind Bewegung und Sport **sichtbar** und für alle **zugänglich**.
- Die Stadt Luzern legt den Schwerpunkt der Förderung auf den Bereich des **Jugend- und Breitensports**.
- Die Stadt Luzern schenkt der **Niederschwelligkeit** der Angebote besondere Beachtung.
- Die Stadt Luzern setzt ihren Fokus auf die Umsetzung der **Ethik Charta** von Swiss Olympic.

Schwerpunkte Sportkonzept 2030



Schwerpunkt Sport- und Bewegungsförderung

Aus

**Sportstadt für alle
Sport- und Bewegungsangebote**

wird

Sport- und Bewegungsförderung

Handlungsfelder

Bewegung für alle

öffentlicher Raum

Individualsport

Sport- und Bewegungsförderung

Leitsätze:

Die Stadt Luzern unterstützt die Begeisterung für Bewegung und Sport von jung bis alt.

Die Stadt Luzern legt den Fokus auf die Förderung von Bewegung und Sport bei Kinder und Jugendlichen sowie im Breitensport.

Handlungsfeld	Aspekt	Massnahme & Beschreibung	Massnahme Umsetzung? Prüfung!
Bewegung für alle	Bewegung für alle	Die Stadt Luzern überprüft die Durchführung eines Sportevents für Jung und Alt alle zwei Jahre in Zusammenarbeit mit externen Gruppierungen	P
	Öffentlicher Raum	Die Stadt Luzern prüft kostenlose und niederschwellige Sport- und Bewegungsangebote im öffentlichen Raum für alle Altersgruppen.	P
Individualsport	Erwachsenensport	Die Stadt Luzern prüft die Erstellung einer Sport- und Bewegungspartnerbörse für die einfache Suche eines Sportkameraden/einer Sportkameradin.	P

Schwerpunkt Finanzielle Förderung

Aus

Vereinsstrukturen
Ehrenamt vs.
Professionalisierung

wird

Finanzielle Förderung

Handlungsfelder

Bewegungsinitiativen

Sicherheit

Wertschätzung

Events

Finanzielle Förderung

Leitsatz:

Die Stadt Luzern fördert Sportvereine, -Organisationen und -Veranstalter (Events). Der Fokus liegt dabei auf dem Jugend- und Breitensport.

Handlungsfeld	Aspekt	Massnahme & Beschreibung	Massnahme Umsetzung? Prüfung/ Entwicklung?
Sport- und Bewegungsinitiativen	Breitensport	Die Stadt Luzern überprüft die Unterstützung von Projekten zu Frauensportförderung, Seniorensportförderung, Integration sowie Inklusion und Behindertensportförderung.	P
Planungs- und Struktursicherheit	Zusammenarbeit	Die Stadt Luzern überprüft eine Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern und anderen Gremien, um grosse Sportevents und Spitzensportvereine zu unterstützen.	P
Wertschätzung	Plafonierung	Die Stadt Luzern überprüft die Aufhebung der gesetzten Plafonierung von Fr. 10'000 bei Ehrungsbeiträgen durch eine Anpassung der Kriterien- und Richtlinien.	P/U
	Sportpreis	Die Stadt Luzern verleiht jährlich einen Sportpreis an einen Sportverein oder ein Gremium, welches sich für die Bewegung und den Sport einsetzt. Dabei gibt es einen jährlich wechselnden Fokus.	U
Events	Nationale/ internationale Grossanlässe	Die Stadt Luzern fördert einmalige nationale oder internationale Sportevents.	U

Schwerpunkt Infrastrukturelle Förderung

Aus

Infrastruktur und Anlagen

wird

Infrastrukturelle Förderung

Handlungsfelder

Sportanlagennutzung

Sportanlagenbau

Sportanlagen

Infrastrukturelle Förderung

Leitsätze:

Die Bewegungs- und Sportinfrastrukturen in der Stadt Luzern orientieren sich an den Bedürfnissen des obligatorischen Schulsportes, des organisierten Vereinssports sowie des Individualsports.

Die städtischen Sportanlagen richten sich nach den sportlichen Bedürfnissen des Leistungssports.

Die Bewegungs- und Sportinfrastrukturen in der Stadt Luzern sind optimal ausgelastet.

Handlungsfeld	Aspekt	Massnahme & Beschreibung	Massnahme Umsetzung? Prüfung/ Entwicklung?
Sportanlagen- nutzung	Nutzungszeiten	Die Stadt Luzern prüft eine Optimierung.	P
	Strategisches Anlagenmanagement	Die Stadt Luzern erstellt ein strategisches Anlagenmanagement für die Nutzung der Sporthallen und Aus- sensportanlagen.	E
	Rasenspielflächen	Die Stadt Luzern setzt sich für mehr Rasenspielflächen ein.	U
Sportanlagenbau	Sportanlagenbericht	Ein Sportanlagenbericht der Stadt Luzern zeigt Bedürfnisse und Notwendigkeit von Bewegungs- und Sportinfrastrukturen auf.	U
	Bau- und Sanierungsprojekte	Die Stadt Luzern berücksichtigt die Bedürfnisse von Vereinen (speziell für den Leistungssport) bei Bau- und Sanierungsprojekten.	E
Sportanlagen	Öffentlicher Raum	Die Stadt Luzern integriert Sport- und Bewegungsinfrastruktur in den öffentlichen Raum.	P/U
	Private Anlagen	Die Stadt Luzern unterstützt Organisationen bei der Erstellung von Bewegungs- und Sportanlagen im Rahmen ihrer Möglichkeiten und sofern ein nachgewiesener Bedarf besteht.	P/U

Schwerpunkt Beratung und Vernetzung

Aus

Kommunikation und **Netzwerk**

und

Ehrenamt vs. Professionalisierung

wird

Beratung und Vernetzung

Handlungsfelder

Förderung Ehrenamt

Netzwerk/Events

Vernetzung KUS

Beratung und Vernetzung

Leitsätze:

_In der Stadt Luzern agieren verschiedene Bewegungs- und Sportanbieter neben- und miteinander.

_Die Stadt Luzern ist Teil dieses Netzwerkes und führt einen offenen Dialog.

_Die Stadt Luzern fördert die Ehrenamtlichkeit und Freiwilligenarbeit.

Handlungsfeld	Aspekt	Massnahme & Beschreibung	Massnahme Umsetzung? Prüfung!
Ehrenamt	14/18 Coach	Die Stadt Luzern organisiert bei Bedarf und in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Verbänden/Gremien 14/18 Coach-Kurse für nicht J+S Sportarten.	U
	Beratung	Die Stadt Luzern berät mittels Coaching neue Vereins-Funktionär*innen in verschiedenen ehrenamtlichen Thematiken.	E
	Gotti-/Götti-System	Die Stadt Luzern berät Sportvereine zur Etablierung eines Gotti-/Göttisystems bezüglich Funktionärsämtern, um junge motivierte Personen heranzuführen.	E
Vernetzung Vereine	Vernetzung	Die Stadt Luzern diskutiert an einem jährlichen Workshop zentrale Themen mit Sportvereinen. Eine Zusammenarbeit mit externen Gremien wird angestrebt.	U
	Workshops	Bei Bedarf organisiert die Stadt Luzern mehrere Workshops pro Jahr.	P
Netzwerk/Events	Inputs	Die Stadt Luzern vernetzt sich weiterhin mit den zentralen (Sport-)Stellen in der Schweiz, um Inputs und Ideen zu generieren.	E
	Zusammenarbeit	Die Stadt Luzern überprüft eine mögliche Zusammenarbeit mit externen (Sport-)Stellen (bspw. K5, Kanton, ASSA).	U

Schwerpunkt Kommunikation

Aus

Kommunikation und Netzwerk

wird

Kommunikation

Handlungsfelder

Plattformen

Informationen

Kommunikation

Leitsatz:

Die Kommunikation der Stadt Luzern nach aussen ist einfach, zugänglich und transparent.

Handlungsfeld	Aspekt	Massnahme & Beschreibung	Massnahme Umsetzung? Prüfung!
Plattformen	Webseite	Die Stadt Luzern ist bestrebt, ihre Website benutzerfreundlicher zu gestalten: Informationen können einfach und schnell gefunden werden.	E
	Dialog Luzern	Die Stadtluzerner Webseite Dialog Luzern wird für Projekte und für die Mitarbeit der Bevölkerung benutzt.	U
	Gesuchsportal	Die Stadt Luzern informiert die Vereine immer wieder über die zentralsten Funktionen des Gesuchportals.	E
Informationen	Drucksachen	Die Stadt Luzern erzeugt Drucksachen (Flyer, Plakate, Broschüren), um alle/ verschiedene Bevölkerungs- und Zielgruppierungen anzusprechen.	E
	Sprachen	Die Stadt Luzern prüft den Bedarf an Informationsmaterial in einfacher Sprache und Fremdsprachen.	P

Ergebnisse Vernehmlassung

Ergebnisse Sport- und Bewegungsförderung

Ergebnisse Finanzielle Förderung

Ergebnisse Infrastrukturelle Förderung

Ergebnisse Beratung und Vernetzung

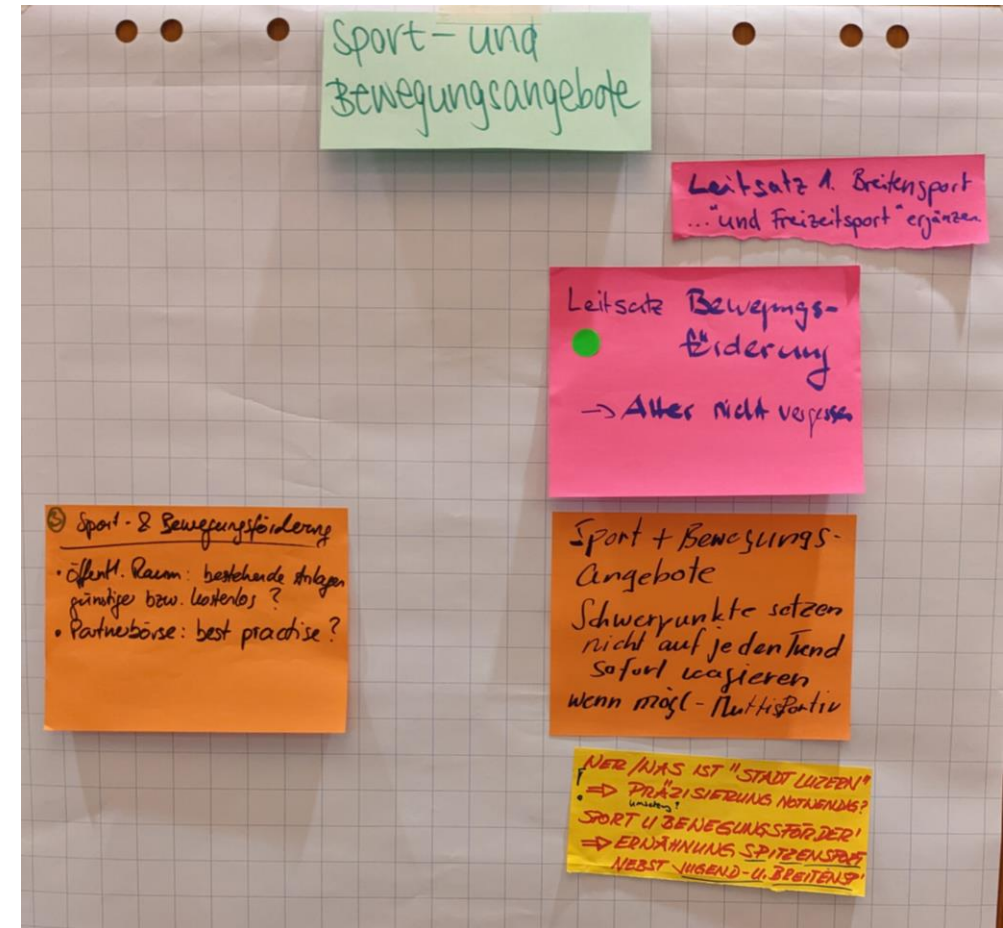
Ergebnisse Kommunikation



Ergebnisse Sport- und Bewegungsförderung

Ergänzungen

- Freizeitsport und Alter in Leitsätze integrieren
- Erwähnung Spitzensport neben Jugend- und Breitensport.
- multisportiv anstatt trendsportorientiert denken
- Best Practise-Beispiel zur Partnerbörse?
→ Beispiel der Stadt Zürich



Sport- und
Bewegungsangebote

Leitsatz 1. Breitensport
... "und Freizeitsport" ergänzen

Leitsatz Bewegungsförderung
→ Alter nicht vergessen

Sport- & Bewegungsförderung
• öffentl. Raum: bestehende Anlagen
pünktiger bzw. leererlos?
• Partnerbörse: best practise?

Sport + Bewegungs-
Angebote
Schwerpunkte setzen
nicht auf jeden Trend
Sofort realisieren
wenn mögl. - Nutzkonzept

NER/NAS IST "STADT LUZERN"
⇒ PRÄZISIERUNG NOTWENDIG?
SPORT U. BEWEGUNGSFÖRDERUNG!
⇒ ERWÄHNUNG SPITZENSPIELER
NEBST JUGEND- U. BREITENSPIELER!

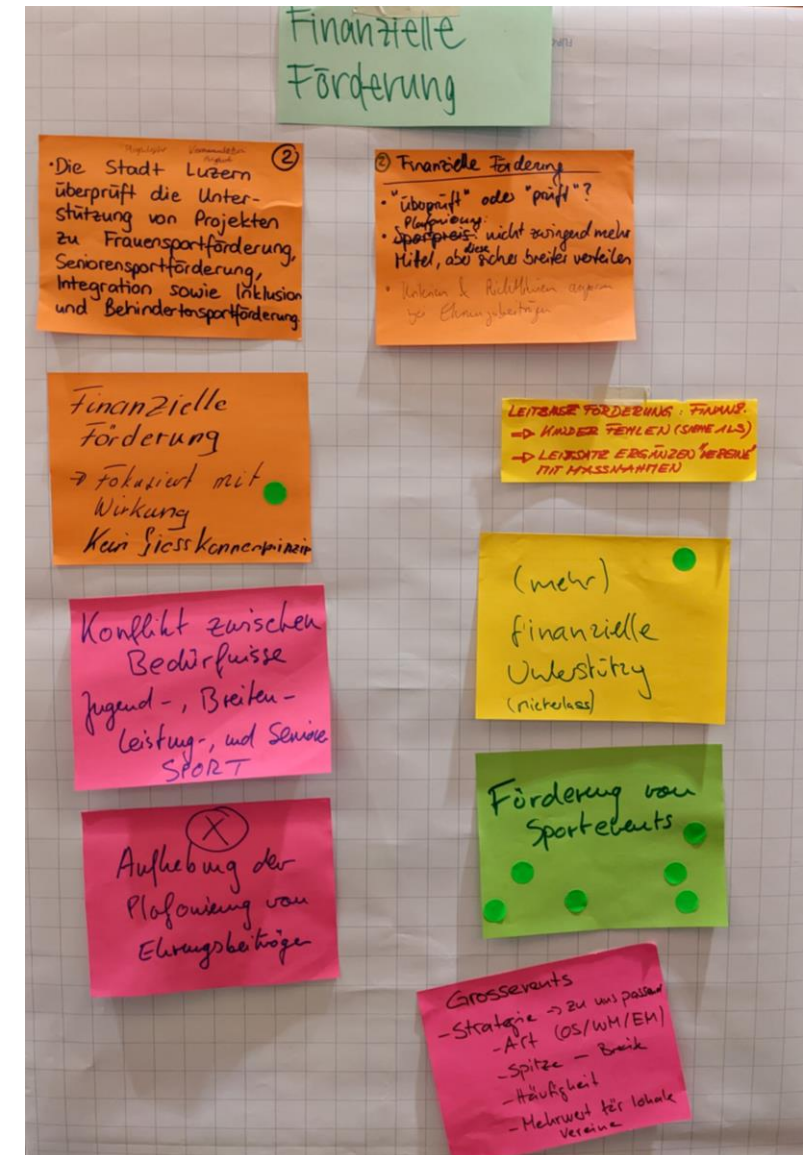
Ergebnisse Finanzielle Förderung

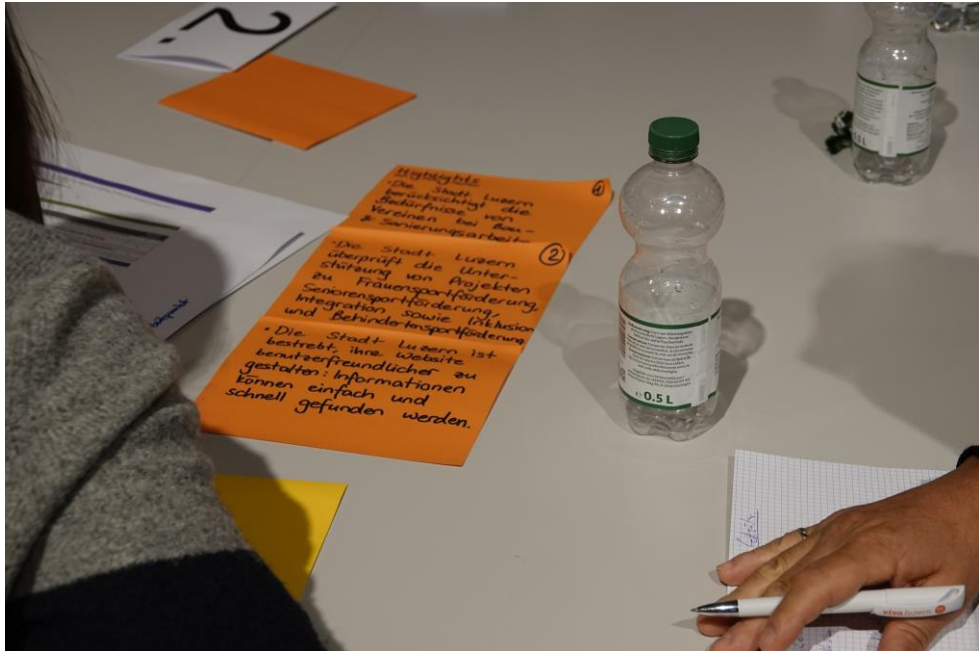
Highlight(s)

- Prüfung der Förderung von Frauen-, Senioren-, Behindertensportförderung sowie Integration und Inklusion
- Fokus bei Förderung (kein Giesskannenprinzip)
- Förderung von Sportevents

Ergänzungen

- Strategie Grossevents: was passt zur Stadt Luzern?
- Aufhebung der Plafonierung überdenken
- Richtlinien- und Kriterienanpassung der Ehrungsbeiträge
- mehr finanzielle Unterstützung / Mieterlass
- Vereine und Kinder in Leitsätze integrieren





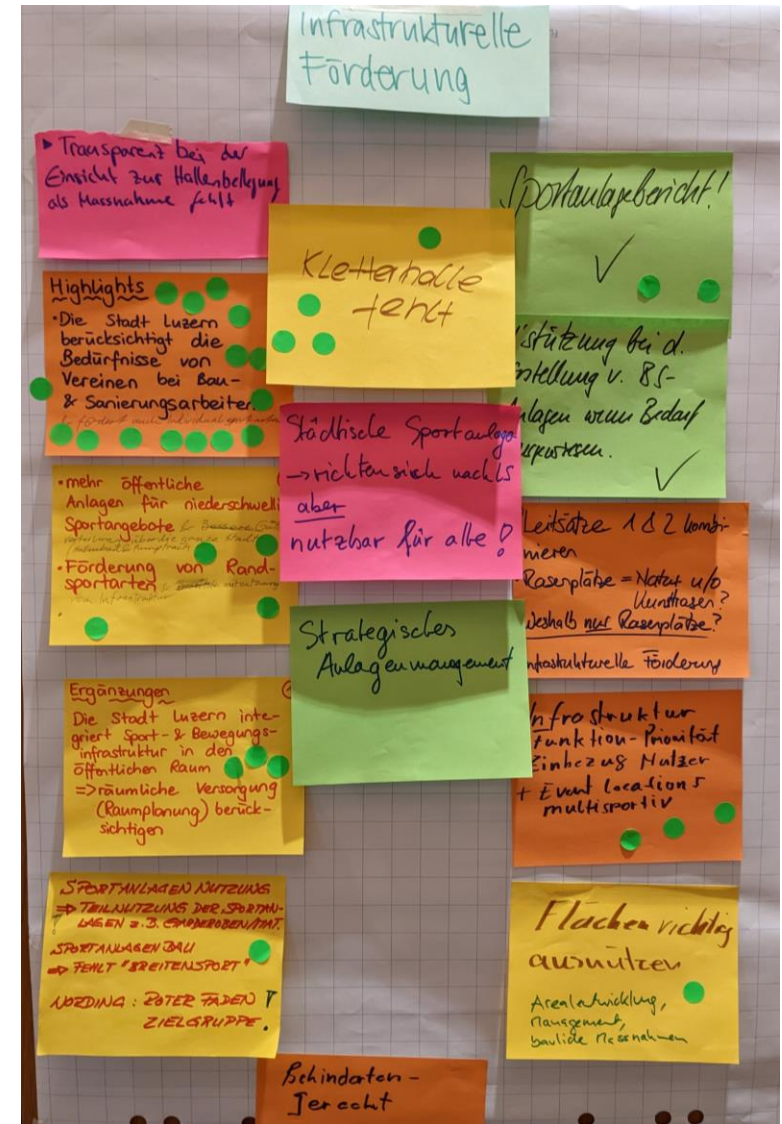
Ergebnisse Infrastrukturelle Förderung

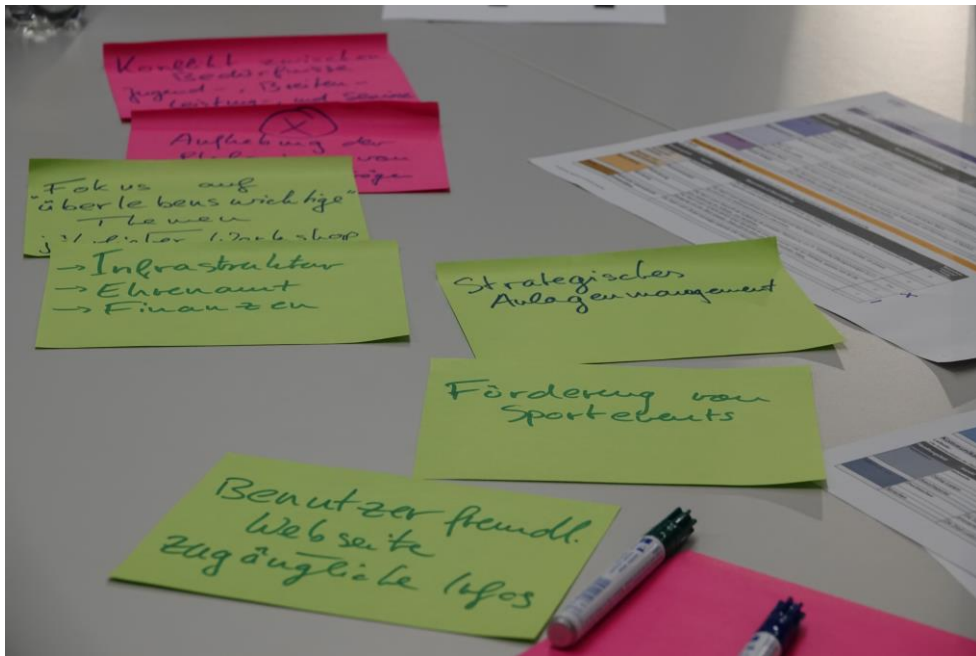
Highlight(s)

- Sportanlagenbericht
- Unterstützung bei der Erstellung von Anlagen & Berücksichtigung Bedürfnisse Vereine
- Strategisches Anlagemanagement
- Arealentwicklung

Ergänzungen

- Transparenz Hallenbelegung → [hier](#) ersichtlich (Auswahl Sportanlagen & Suchen – Belegungsplan)
- Kletterhalle
- Sportanlagen für alle (auch behindertengerecht) nutzbar / multisportiv inkl. Events
- mehr niederschwellige Sportinfrastrukturen auf beiden Seeseiten verteilt
- Teilnutzung von Infrastrukturen
- Einschränkung Einsatz für Rasenplätze – allg. Einsatz





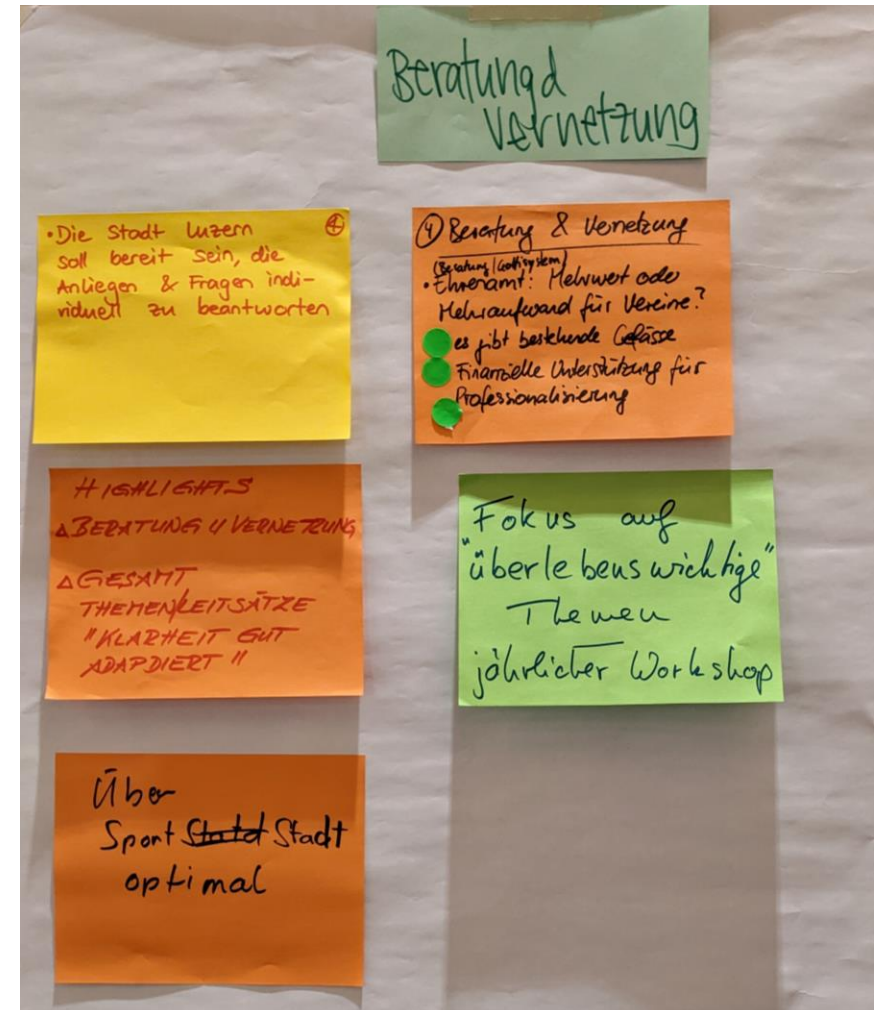
Ergebnisse Beratung & Vernetzung

Highlight(s)

- Leitsätze

Ergänzungen

- individuelle Beantwortung von Anliegen & Fragen
- Unterstützung Ehrenamt überdenken
- Fokus auf «überlebenswichtige Themen»
- Beratung & Vernetzung über Sportstadt





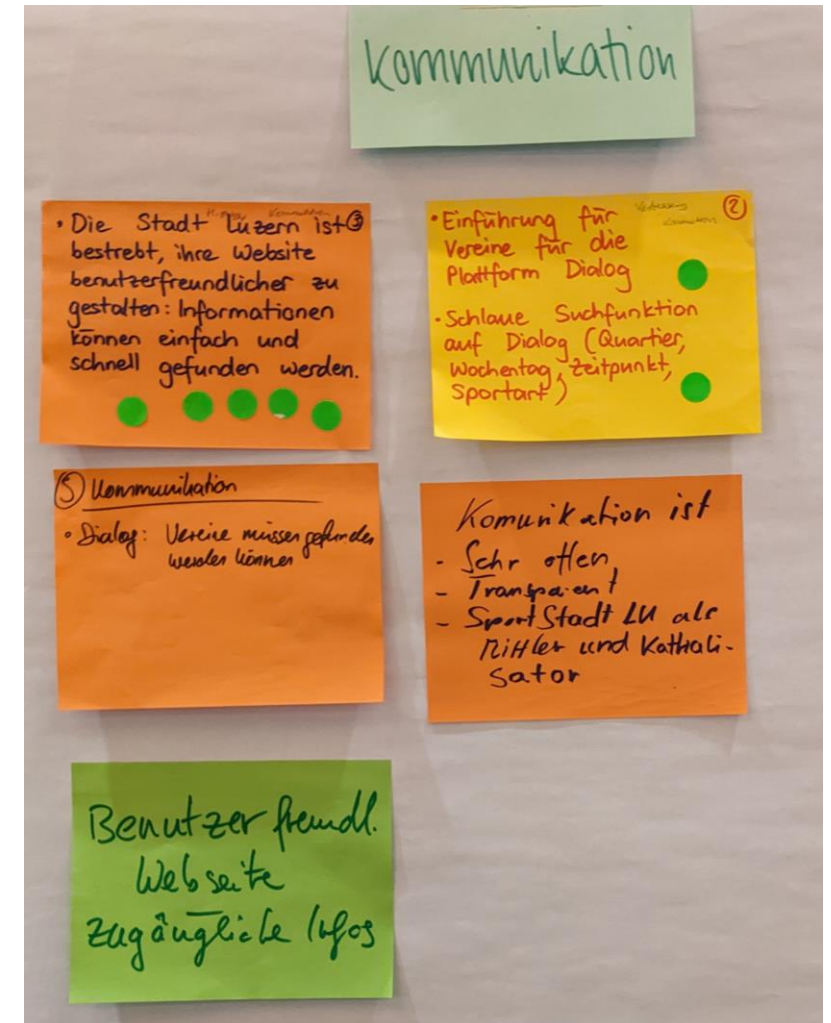
Ergebnisse Kommunikation

Highlight(s)

- benutzerfreundliche Webseite
- Zugängliche Informationen
- offene & transparente Kommunikation

Ergänzungen

- Einführung Dialog Plattform für Vereine
- Suchfunktion auf Dialog: Vereine finden
- Sportstadt: Funktion als Mittler und Katalysator



Ausblick weiterer Prozess

Ausblick

